



Die Krabbelgruppe Fristingen beteiligte sich dieses Jahr bei der Müllsammelaktion des AWV. Viele große und kleine Helferinnen und Helfer halfen bei strahlendem Sonnenschein, die Umwelt sauber zu halten. Mit Handschuhen, Mülleimer und guter Laune im Gepäck konnte viel Unrat gesammelt werden. Anschließend wurde die Mühe und das Engagement mit einer gemeinsamen Brotzeit auf dem Spielplatz belohnt. Foto: Krabbelgruppe Fristingen

Hausener Floriansjünger bereiten sich vor

Eine schlagkräftige und motivierte Feuerwehr feiert 2026 ihr Jubiläum.

Hausen Bereits Anfang März fand im Vereinsheim Hausen die Frühjahrs-Generalversammlung der Feuerwehr Hausen, statt. Die Versammlung war mit knapp 70 Mitgliedern sehr gut besucht. Vorstand Thomas Fluhry eröffnete sie mit einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und berichtete anschließend über die Vereinsaktivitäten der Feuerwehr Hausen. Erfreut sich über 14 neue passive Mitglieder, plus 4 neue aktive Mitglieder für die Jugendfeuerwehr und aktive Wehr.

Im Anschluss übernahm Kommandant Armin Gentner mit dem Bericht zum Dienstjahr 2025. Es wurden 10 Besprechungen, 39 Übungen, 13 Einsätze, 3 Absperrdienste und die Teilnahme an internen und externen Feierlichkeiten abgehalten. Auch die Ausbildung kam nicht zu kurz, so wurde die Leistungsprüfung mit 18 Prüflingen durchgeführt und die MTA durchgeführt. Die Wehr erfreut sich über einen neuen Gruppenführer, zwei neuen Maschinisten und fünf neuen Atemschutzgerä-

teträgern. Insgesamt stehen bei der Feuerwehr Hausen nun 18 einsatzbereite Atemschutz-Geräteträger bereit.

Die Jugendfeuerwehr bestand aus 14 Jugendlichen und nahm 2025 am Jugendzeltlager in Schretzheim, inklusive der Wettkämpfe, teil. Bei der Kreismeisterschaft konnten die Platzierungen 3, 14 und 16 (von 31 Teams) erreicht werden. Bei der Leistungsprüfung (Löschaufbau) erreichte Daniel Hornung mit dem Abzeichen Gold-Rot die höchste Stufe und wurde mit einer Urkunde bedacht.

Zum Höhepunkt der Versammlung wurden drei neue Jugendliche und ein bereits ausgebildeter Feuerwehrmann in der Feuerwehr Hausen per Handschlag, aufgenommen. Nach dem Kommandantenbericht sprach Stadtbrandinspektor Markus Pfeifer der gesamten Feuerwehr seinen Dank aus. Die hohe Anzahl an Übungen und Ausbildung bestärken das Gefühl einer schlagkräftigen und motivierten Truppe. Diese Worte bestätigte auch Dietmar Reile, als Vertreter der Stadt Dillingen und freute sich zudem über die hohe Besucherzahl bei den Mitgliedern. Dies sei ein gutes Zeichen für die anstehende Jubiläumsfeier zu 150 Jahre Feuerwehr Hausen. Armin Gentner für Freiwillige Feuerwehr Hausen



Die Hausener Truppe (von links): Markus Stegmüller, Alexander Kratzer, SBI Markus Pfeifer, Julia Wohlmann, Dietmar Reile, Sina Wörle, Leonie Kratzer, Armin Gentner, Florian Steinbeck und Thomas Fluhry. Foto: Thomas Kratzer - Feuerwehr Hausen

Familientreffen der Chöre in Glött

Abwechslungsreiches Programm mit Chornachwuchs.

Glött Zum Konzert hatten die Aschbergchöre Ehrengäste und Gesang interessierte in die Sporthalle Glött geladen. Eröffnet wurden die Darbietungen vom Kinderchor der Musikwelt. Mit „Freunde wie wir“ und „Nessaja“ sangen sich die 9 Kinder in die Herzen. Der Aschbergschulchor trumpfte mit „Alles Banane“, „Wasser braucht der Wasserfloh“ und „Wir sind eine lustige Familie“ auf. Die 8 Kinder erklärten: „Wasser braucht die ganze Welt, weil es sie am Leben hält“. Der Gesangverein Frohsinn Glött stellte sich vor: „Wir sind der Frohsinnchor“ und verdeutlichte seine Freude „Mit frischem Lebensmut“. „Schau auf die Welt“ war ihre große Bitte. „Sing mit uns“ bedeute für sie Verbindung über Grenzen hinweg.

Die Männergesangsvereine „Liederkrantz“ Aislingen und „Sängerkunst“ Eppisburg hatten sich mit „La Paloma“ und „Aber dich gibts nur einmal für mich“ bekannte Schlager ausgesucht. Die Chorgemeinschaft Kicklingen - Fristingen war mit „Shenandoah“, einem Folk Song, und dem „Stand by Me“ auf das Konzert vorbereitet. Zum Mitsingen animiert wurden die Gäste bei „Sier-



Die Dirigenten von links: Jürgen Maier, Hubert Schlögel, Eva Horner, Petra Dietrich und Annette Sailer. Foto: Annerose Sturm

ra Madre del Sur“ und „Weus'd a Herz hast wie a Bergwerk“. Der Gesangverein Holzheim machte mit „With a Song“ und „Ode an die Heimat“ dem Publikum klar, dass Heimat dort ist, „wo das Wlan sich ganz von allein verbindet“. In einer Welt voller Konflikte sei „Ein bisschen Frieden“, Sieger des Eurovision Song Contest 1982, aktueller denn je. „Kaana Kameme“, ein traditionelles namibisches Volkslied folgte.

Eine Hommage an Beethoven stellte die Europahymne „Freude schöner Götterfunken“ der Gesang-

vereine Aislingen/Eppisburg, Talita Kum und eines Streichensembles dar. Talita Kum hatte noch aktuelle Musik, „Auf uns“, einem Song des Augsbürgers Bourani, und „Ehrenwort“ der Fäaschtbänkler im Gepäck. Bürgermeister Fritz Käsmeyer bedankte sich für Spenden zugunsten der Kinderkrippen, bei allen Musikern, Sängerinnen, Sängern und Dirigenten für einen gelungenen Abend über Klassik bis zur Moderne, mit dem Auftrag, für den Frieden in der Welt da zu sein. Annerose Sturm



Mit viel Engagement und handwerklichem Geschick haben die 20 Schülerinnen und Schüler der Klasse 7M gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Lena Kollarsch, Ramona Hilbert, Raphaela Illmer und Stefanie Helmschrott im Rahmen des Handwerkswettbewerbs „MACH WAS!“ der Firma Würth ein Naturtheater für ihr „Grünes Klassenzimmer“ gebaut. Unterstützt von dem Handwerksbetrieb „Holz & Haus“ aus Thierhaupten entstand dabei eine kleine Bühne mit Aufgang und Tor, ein Erzählthron sowie mehrere Sitzgelegenheiten. Trotz Nebel und tiefen Temperaturen arbeiteten die Jugendlichen während der Projektwoche mit großem Einsatz: Sie feilten, hobelten, bohrten, schiffen und sägten, verlegten den Boden und bauten sogar eine Dachkonstruktion. Und dies alles arbeitsteilig, fachmännisch und sehr akkurat. Auch viele Eltern halfen tatkräftig mit – sowohl bei den Bauarbeiten als auch mit üppiger Verpflegung. Nachdem das Gemeinschaftsbauwerk fertiggestellt war, wurde bei einem kleinen Richtfest innegehalten. Dabei durfte auch ein traditioneller Spruch nicht fehlen: „[...] Und ein jedes Theater, das die Schüler bringen, soll vor großem Publikum immer toll gelingen!“ Der Stolz über das gemeinsam Geschaffene ist bei allen Beteiligten groß. Und auch der Richtfestspruch könnte sich schon bald bewahrheiten: Zum Abschluss ist eine Theateraufführung auf der neuen Bühne geplant – hoffentlich vor großem Publikum. Foto: Lena Kollarsch

Sie haben das Wort!

Unter dem Titel „Namen & Neuigkeiten“ ist hier Platz für Artikel und Fotos von Vereinen, Schulen, Kirchen sowie anderen Gruppierungen und Einrichtungen aus Dillingen und Umgebung.

Sie haben so die Möglichkeit, einen Teil der Zeitung mitzugestalten und sich dazu öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Wenn Sie etwas Inhaltliches beisteuern wollen, dann laden Sie Ihren Text und ggf. Bilder über unser Portal unter www.azol.de/upload hoch.

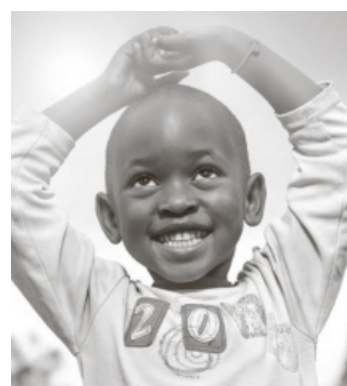
Unsere Redaktion prüft, was veröffentlicht werden kann, nimmt aber keine redaktionellen Veränderungen vor. Mit diesem Angebot wollen wir unsere regionale Verankerung ausweiten. Wir freuen uns auf Ihre Neuigkeiten!

Metzgerei Heußler

Oster-Angebote gültig vom 31.03. bis 04.04.2026 in der Filiale Donaualthem

Schweinefilet mit Gemüse-Brät-Füllung 100g € 1,39	Festtags-Aufschnitt mit Schinken 100g € 1,49	Kalbskäse 100g € 1,14
Schweinerückensteak gewürzt oder natur 100g € 1,19	Aus der Heißecke: Leberkäse-Semmel Stück € 2,00	Bauernschinken 100g € 1,29
		Kochsalami 100g € 1,04

Angebote sind nur in der Metzgerei-Heußler-Filiale in Donaualthem gültig. Tel. 09071/2956 • www.metzgereiheussler.de



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die KRAFT der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft werden!
worldvision.de

ZEIT WIRD'S: JETZT BUCHEN!

Wegen des Feiertages „Karfreitag“ am 3. April 2026 erscheint unsere Zeitung am Donnerstag, 2. April 2026, für zwei Tage.

Die Osterausgabe erscheint am Samstag, 4. April 2026, für drei Tage. Die nächste Ausgabe erscheint am Dienstag, 7. April 2026.

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Samstag, 4. April 2026:

■ Mittwoch, 1. April 2026
10 Uhr Stellenanzeigen
16 Uhr Rubrik-, Geschäfts- und Privatanzeigen

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Dienstag, 7. April 2026:

■ Donnerstag, 2. April 2026
10 Uhr alle Anzeigen

Anzeigenschluss für die Ausgabe vom Mittwoch, 8. April 2026:

■ Dienstag, 7. April 2026
8 Uhr alle Anzeigen

Augsburger Allgemeine

Alles was uns bewegt

Wir eröffnen die Gartensaison Versch. Salatpflanzen

sowie schöne Rettich- und Kohlrabipflanzen, Aussaat- und Bio-Gemüse-Erden, Steckzwiebel
schöne Stiefmütterchen/Hornveilchen 0,80 €

und vieles mehr ...
Söhner
WO BLUMEN FREUDE SCHENKEN

Blumen • Gartenbau • Grabpflege • Hochzeitsfloristik • Trauerfloristik
Dillingen • Donauwörther Str. und am Friedhof • Tel. 4036

CHIFFRE-ZUSCHRIFTEN

Schnell und bequem per E-Mail: chiffre@augsbuergere-allgemeine.de

Alles was uns bewegt